

Berndorfer PFARRBRIEF



PFARRAMTLICHE MITTEILUNG · Juli 2023 · An einen Haushalt



Kirche in Lauterbach

*Gott ist uns Zuflucht und Stärke,
ein bewährter Helfer in allen Nöten. (Ps 46,2)*

*Eine gesegnete Urlaubs- und Erholungszeit wünschen euch
euer Pfarrer Christoph Eder und der Pfarrgemeinderat.*

Liebe Berndorferinnen! Liebe Berndorfer!

Nach 9 Jahren als Pfarrer in Berndorf ist jetzt für mich der Zeitpunkt gekommen Abschied zu nehmen. Unser Generalvikar hat mich gebeten, die Pfarren Fieberbrunn und Hochfilzen zu übernehmen. Immer wieder wurde ich gefragt: „Kannst du dich nicht dagegen wehren?“ Hätte ich schon können, aber so funktioniert Kirche nicht. In der Kirche muss ein Zusammenwirken herrschen. So habe ich den Generalvikar nach dem Warum gefragt, und nachdem er mir den Sinn erklären konnte, habe ich „Ja“ gesagt.

Ein Pfarrerwechsel ist allerdings für eine Pfarre tatsächlich ein großer Einschnitt. Es wird bewusst, dass der Pfarrer nicht nur den Gottesdiensten vorsteht, die Sakramente spendet und Verwaltungstätigkeiten ausführt, sondern auch Seelsorger ist. Seelsorge baut auf Vertrauen auf und Vertrauen hat mit sich kennen zu tun. An dieser Stelle entsteht für so manchen eine schmerzliche Lücke. Gleichzeitig bringt ein neuer Pfarrer auch frischen Schwung, ein Wechsel bringt für alle Beteiligten mit sich, dass sich Erstarrungen lösen und für alle, die mit dem bisherigen Pfarrer nicht warm geworden sind, eine neue Chance.

So blicke ich zurück auf die vergangenen Jahre. Obertrum und Berndorf waren meine ersten Pfarren als Pfarrer. Entsprechend freudig und unerfahren bin ich 2014 gestartet. Heidi konnte ich dazu bewegen, mich als Haushälterin nach Obertrum zu begleiten und mich



zu unterstützen. In Berndorf war zu dem Zeitpunkt Maria Kohlbacher Pfarrhelferin. Jedoch hat es in den Folgejahren an dieser Stelle einige Veränderungen gegeben und heute ist die Stelle einer Pastoralassistentin im Pfarrverband leider unbesetzt und auch die Jungschararbeit in Berndorf liegt brach. Allerdings konnte Bernadette Ober gewonnen werden und so gibt es jetzt - zu meiner - Freude einen Kinderchor.

In Berndorf gibt es einen Kern unglaublich aktiver Pfarrmitglieder, die das Pfarrleben im Wesentlichen tragen. Danke für euer Tun! Dazu kommt ein reiches Vereinsleben, ein gutes Zusammenwirken mit Kindergarten, Volksschule und Gemeinde. An dieser Stelle möchte ich Pfarrer Franz Königsberger, Franz Haberl, Fritz Lauterbacher(+) und Regina Straßgswandtner danken, die mir in der sensiblen Startphase das Leben leicht gemacht haben.

Mit der PGR-Wahl 2017 sind einige sehr aktive Mitglieder zum Pfarrgemeinderat hinzugekommen.

Als 2019 der alte Pfarrhof - als Prälat-Ritter-Haus 30 Jahre lang von der diözesanen Jungschar genutzt und verwaltet - an die Pfarre zurückgefallen ist, hat der Pfarrkirchenrat unglaubliche Dynamik entwickelt. Der neue Pfarrhof wurde als Pfarrer-Josef-Eisl-Haus mit Mietwohnungen versehen. Dafür wurde der alte Pfarrhof wieder zum Pfarrhof. Der Bärenbrunnen speit wieder Wasser. Jetzt ist die Sanierung des Weihers und die

Gestaltung des Pfarrgartens auf der Agenda und schön langsam muss die Kircheninnenrenovierung in den Blick der Pfarre rücken. Mir selbst hat diese Dynamik über die lähmende Coronazeit hinweggeholfen.

Mit der Übernahme der Pfarre Seeham im Februar 2020 war das Zusammenführen der Pfarren im Pfarrverband Obertrum-Seeham-Berndorf am Programm. P. John hat mich von da an unterstützt. Allerdings hat Corona dann alles überlagert. Jetzt, nachdem diese herausfordernde Corona-Zeit endlich

vorüber ist, hat sich die Agenda Pfarrverband wieder ganz nach oben geschoben. So bleibt Veränderung die Konstante und ich wünsche meinem Nachfolger Alphonse Fahin und allen im Pfarrverband Tätigen gutes Gelingen!

Und wenn mich einmal jemand vermissen sollte, dann besucht mich in Hochfilzen!

Lebt wohl und Gottes Segen wünscht euch

Pfarrer Christoph Eder

Vor den Vorhang

Hans Panosch wurde im Jahr 1942 in Bad Aussee geboren. Seine Kindheit und Jugend verbrachte er in Bischofshofen. Nach dem Besuch der Volks- und Hauptschule lernte er bei der SAFE, der späteren Salzburg AG, den Beruf des Elektrikers. Nach Abschluss der Lehre und der Zeit beim Bundesheer arbeitete er in einer Freileitungspartie, die er später leitete und die ihn auch zwei Mal nach Berndorf führte. Dort lernte er seine Frau Maria kennen, die er 1964 heiratete. Sie gebar ihm zwei Töchter, Roswitha und Gerlinde. 1968 konnte er mit seiner Familie sein schönes Heim in der Siedlungsstraße beziehen. Nach seiner Arbeit als Partieführer war er 19 Jahre Betriebswärter in Mattsee und 9 Jahre in Obertrum, bis er seine Pension antrat.

Hans hat neben seiner Familie und seiner Arbeit ein großes Hobby - die Mu-



sik. Seit seinem 6. Lebensjahr spielt er auf der Mundharmonika. In seinem späteren Alter erlernte er die Bassgeige, mit der er sich bei der Berndorfer Stubenmusik einbringt. 17 Jahre wirkte er bei der Oberndorfer Liedertafel mit, 16 Jahre sang er im Berndorfer Kirchenchor mit der wichtigen Tenorstimme mit, wofür wir ihm herzlich danken. Aus Altersgründen beendete er leider mit Ende letzten Jahres seine Tätigkeit im Chor. Sehr viele Reisen haben ihn auch in die weite Welt geführt.

Lieber Hans, herzlichen Dank für dein Wirken für unsere Pfarre im Kirchenchor und bei der Stubenmusik. Wir wünschen dir noch viele schöne Stunden mit der Musik, mit deiner Familie (6 Enkelkinder und 4 Urenkel), viel Gesundheit und Gottes Segen.

Franz Haberl

Bischofsvisitation

PGR-Sitzung im Pfarrverband am 21.03.2023 in Berndorf

Es ist üblich, dass der Erzbischof „seine“ Pfarren regelmäßig besucht, um sich ein Bild vor Ort zu machen. Ein Teil dieser Visitation ist auch die Teilnahme an einer Pfarrgemeinderatssitzung und da Berndorf gemeinsam mit Obertrum und Seeham einen Pfarrverband bildet, fand diese Sitzung mit fast 40 Teilnehmer:innen im Pfarrhof Berndorf statt.



Nach einer kurzen Besinnung und einer Vorstellungsrunde konnten alle Fragen an Erzbischof Franz Lackner stellen und interessante Gespräche ergaben sich. Die Zukunft des Pfarrverbandes lag vor allem den PGR-Obfrauen am Herzen, dazu konnte Erzbischof Franz Lackner wenig sagen, da viele Entscheidungen im Konsistorium (das ist eine Einrichtung der Erzdiözese Salzburg, die den Erzbischof in der Leitung der Erzdiözese durch Beratung, Berichterstattung, Entscheidungsvorbereitung und Entscheidungsfindung unterstützt) getroffen werden. Allen Beteiligten ist klar, dass die Kirche in eine ungewisse Zukunft geht. Erzbischof Franz Lackner stellte fest, dass man die Sehnsucht nach



Gott in den Menschen wieder wecken müsse. Wir würden vor großen Herausforderungen stehen und seiner Meinung nach könne die Kirche dazu einen Ausgleich schaffen. Außerdem ist ihm klar, dass die Jugendarbeit wichtig ist und man hier mehr auf die sozialen Medien und gemeinsame Aktionen setzen solle. Ein Generationenvertrag mit der Jugend sei die Zukunft! Dies alles könne aber nur dann funktionieren, wenn ein gutes Fundament da sei und diese Werte auch gelebt würden. Die Kirche bemühe sich, Vorbild zu sein und die Menschen zu erreichen. Das sei nicht immer leicht und brauche Zeit.



Am Ende ermutigte Erzbischof Franz Lackner alle Pfarrgemeinderäte weiterzuarbeiten und bei einer gemütlichen Jause wurde noch lange über die Herausforderungen diskutiert.

Sigried Eibl

Bischofsempfang

Zum Abschluss der Bischofsvisitation besuchte Erzbischof Franz Lackner Berndorf anlässlich des Bezirksmusikfestes des Flachgaues am Sonntag, 21. Mai 2023.

Um 08.00 Uhr fuhr der Erzbischof mit der Kutsche von der Familie Grundtner auf den Dorfplatz ein. Pfarrer Christof Eder und Obfrau Elisabeth Meyer begrüßten den Erzbischof und übergaben einen Korb mit Köstlichkeiten aus unserer Region. In der Folge wurden die Vereinsohleute mit ihren Formationen dem Erzbischof vorgestellt. Schützenhauptmann Wolfgang Hoh machte die Meldung zum Ehrenschatz. Ein absoluter Höhepunkt des Musik-

festes war die Festmesse mit dem Erzbischof. In seiner Predigt ging er sehr persönlich auf seine musikalischen Versuche ein, die von wenig Erfolg gekrönt waren. Er lobte den großen Zusammenhalt mit den Vereinen in unserer Gesellschaft, die ein wesentlicher Träger in den Gemeinden sind. Sigried Eibl für die Pfarre und Jana Helminger für die Musikkapelle brachten die Fürbitten dar. Nach dem Festzug verbrachte der Erzbischof noch einige Zeit im Bierzelt und führte noch viele Gespräche. Ich glaube sagen zu können, dass der Besuch aus unserer Sicht ein voller Erfolg war.

Obm. PKR Dir. Manfred Wallner



Erstkommunion 2023

Am 14. Mai 2023 war es endlich so weit. Nach einer sehr liebevollen Vorbereitung durch unsere Religionslehrerin Frau Schinagl und unserem Klassenvorstand Herrn Walluschnig, durften die Kinder der 3. Klasse das Sakrament der Eucharistie empfangen. Die Aufregung war groß, die Vorfreude noch größer. Gemeinsam mit der Trachtenmusikkapelle starteten die Kinder, Eltern und Verwandten bei der Volksschule Richtung Kirche, in der uns Elisabeth Haberl mit wunderschönen Orgelklängen beim Einzug begleitete. Das Fest konnte beginnen. Alle Erstkommunion-Kinder durften die Messe mitgestalten, die auch Dank unseres Herrn Pfarrers, für den es in Berndorf die letzte Erstkommunion war, und Sigfried Eibl, welche uns musikalisch begleitete, ein wunderschönes Fest war.

Besonders die so tatkräftig gesungenen Lieder blieben in Erinnerung. Nach der Feier machten wir uns, begleitet von unserer „Musi“, auf den Weg in die Aula der Volksschule, wo wir bereits von den Mamas der 4. Klasse, die trotz Muttertag eine wunderbare Agape für uns vorbereitet haben, erwartet wurden. So konnten wir alle gemeinsam die wunderschöne Erstkommunion ausklingen lassen. Zu Fronleichnam war dann der krönende Abschluss, bei der die Erstkommunionkinder in ihren Alben vor der Monstranz hermarschieren und Blumen streuen durften. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten. Dank euch bleibt die Erstkommunion in wunderschöner Erinnerung!

Katharina Thurner



Fotos: Fotostudio Haidenthaler

Die Erstkommunion war so cool. Ich war voll aufgeregt und habe mich am meisten auf die Hostie gefreut. Die Hostie hat mir sehr gut geschmeckt. Wir haben alle vorne sitzen dürfen und haben die Lieder alle voll gut mitgesungen. Frau Schinagl ist einfach so eine tolle Lehrerin.



Dann waren wir in der Volksschule und da war ein vollgedeckter Tisch für uns und wir durften lauter gute Kuchen essen. Danach haben wir noch Fotos gemacht und sind zum Essen gefahren und haben viel gespielt. Es war ein wunderschöner Tag.

Sophia Thurner

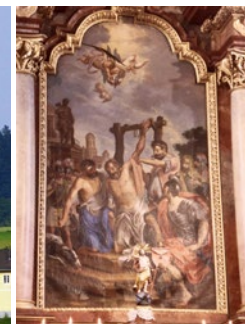


Pfarrwallfahrt

Unsere Pfarrwallfahrt führte uns heuer am 18. Mai zur wunderschönen Filialkirche Aschau der Pfarre Feldkirchen. Die Kirche ist dem Hl. Bartholomäus geweiht und wurde vor zehn Jahren aufwändig renoviert. Michaela Haberl hat die Wallfahrt hervorragend organisiert. Wir fuhren mit eigenen PKWs und bildeten Fahrgemeinschaften.

Über 30 Pilger und Pilgerinnen haben teilgenommen. Unser Herr Pfarrer Christoph Eder hielt den Gottesdienst. Elisabeth Haberl begleitete den Volksgesang auf der Orgel. Anschließend ließen wir den Nachmittag im Gasthaus in Gstaig gemütlich ausklingen.

Hilda Buchner für den Sozialausschuss



Pfarrgarten

Liebe Pfarrgemeinde!

Wie schon mehrmals angekündigt wollen wir unseren Pfarrgarten in einen „Garten der Sinne“ umwandeln und gestalten. Dazu rufe ich alle Garteninteressierten herzlich auf bei diesem Projekt mitzumachen. Als Basis haben wir bereits einen Entwurf einer Landschaftsarchitektin machen lassen, der jedoch nur ein Gerüst sein soll. Wir brauchen Eure Ideen und Mitwirkung bei der Umsetzung. Es wird eine Arbeitsgruppe gegründet, die alle erforderlichen Maßnahmen plant und umsetzt, auch in der künftigen Betreuung.

Als Dorfgemeinschaft können wir so einen wesentlichen Beitrag für ein lebenswertes Berndorf für unsere künftigen Generationen leisten.

Ich ersuche um Anmeldung zur Mitarbeit unter **0664-4107955** oder per email: manfred.wallner@gmx.at

Mit September werden wir die Arbeitsgruppe starten und Schritt für Schritt einen wunderbaren Garten planen und gestalten.

Ich freue mich auf zahlreiche Beteiligung.

Manfred Wallner, Obm. PKR



Pfarramt / Pfarrkanzlei

Das **Pfarramt** ist unter der Tel. Nr. **0676 / 87 46 5165** erreichbar!

E-Mail: pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net

web: www.pfarreberndorf.at

Kanzleiöffnungszeiten: Mittwoch: 15 – 19 Uhr

HOSPIZ

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

Hospiz-Initiative Flachgau

Team OBERNDORF

Auch im Sommer stehen die ehrenamtlichen Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiter*innen des Hospiz-Teams Oberndorf Menschen in Zeiten schwerer Krankheit, in der letzten Lebenszeit sowie in Zeiten der Trauer zur Seite.

Sie leisten Beistand durch einfühlsame Gespräche, schenken Betroffenen und An- und Zugehörigen Zeit und lindern oft nur durch ihr „Da-Sein“ Nöte in belastenden Situationen.

Die Begleitungen sind geprägt von Menschlichkeit, Zuwendung und konkreten Hilfestellungen. Die Angebote sind unentgeltlich und unbürokratisch allen Menschen zugänglich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Maria Kohlbacher

Leiterin d. Hospiz-Initiative Flachgau

Team Oberndorf

c/o Seniorenwohnhaus Oberndorf,
5110 Oberndorf, Paracelsusstraße 18

0676 83749 – 302

oberndorf@hospiz-sbg.at



„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“

Martin Buber

Caritas

Die Augustsammlung der Caritas Salzburg

Die Kollekte zur Augustsammlung leistet alljährlich einen wichtigen Beitrag gegen den Hunger weltweit: Schon mit einer Spende von 40 Euro kann eine Familie in Not für eine Woche mit Lebensmitteln versorgt werden.

Unterstützen Sie bitte die Augustsammlung in unserer Pfarre! Vielen Dank.
Spendenkonto Caritas Salzburg: IBAN AT11 3500 0000 0004 1533
Verwendungszweck: Augustsammlung 2023

Nähere Informationen unter www.caritas-salzburg.at/hunger



Heuer findet wieder ein Werkkurs für Krippenfiguren / Biblische Figuren statt.



Freitag 13. Oktober 2023

Samstag 14. Oktober 2023

Sonntag 15. Oktober 2023

Ort: Pfarrhof Obertrum am See

Leitung: Mag. Martha Leonhartsberger

Arbeitszeiten: Wir beginnen am Freitag um 16 Uhr und enden am Sonntag Nachmittag. Auch an den Abenden wird gearbeitet!

Durchgehende Anwesenheit ist zum Gelingen der Figuren notwendig.

Kursbeitrag: € 110,- Honorar für die Kursleitung

Materialkosten: € 32.- pro Erwachsenen-Figur

€ 22.- pro Kinder-Figur

€ 37.- pro König

Die Materialkosten werden am Kursende direkt mit der Kursleiterin abgerechnet. Es können an diesem Wochenende zirka 3 Figuren erarbeitet werden.

Mitzubringen: Uhu-Stic klein, Nähmaschine und Nähutensilien (wenn möglich).

Anmeldung: bis 13. August 2023 bei Petra Neuhofer per Mail an

petra@neuhofer.eu oder unter 0664/73558353 ab 15 Uhr

Abschiedsrätsel

Nach 9 Jahren - Gestaltung der Kinderseite im Pfarrbrief Berndorf - verabschiede ich mich hiermit mit einem Rätsel.

Ich habe unseren Herrn Pfarrer gefragt, welche 10 Dinge ihm sehr wichtig sind in seinem Leben.

Er hat mir darauf folgende 10 Wörter genannt, die ihr im folgenden Rätsel waagrecht und senkrecht finden könnt.

Q	W	S	E	D	R	F	T	G	Z	H	U	J	I	J	F	A	S	D	F
X	D	C	F	R	I	E	D	E	S	D	F	G	T	E	R	J	K	M	L
E	R	F	D	C	X	D	F	R	T	G	Z	H	U	J	E	I	K	O	L
A	S	W	E	D	R	F	T	G	Z	H	U	J	K	H	U	D	S	S	S
E	R	F	C	X	C	V	B	N	M	J	K	U	K	I	D	Z	T	U	J
F	D	R	T	G	G	E	M	Ü	T	L	I	C	H	K	E	I	T	D	F
T	Z	U	J	O	L	H	U	J	I	K	I	L	O	R	D	E	F	R	T
Z	H	B	G	V	F	C	X	D	F	R	E	T	F	U	J	I	K	O	L
E	D	G	E	S	U	N	D	H	E	I	T	F	F	Z	H	U	J	K	I
X	D	E	R	F	B	Z	H	G	T	F	R	K	N	L	O	K	I	J	U
E	F	E	S	S	E	N	C	F	G	T	R	B	U	N	H	J	U	Z	K
S	E	D	R	T	G	Z	H	U	J	I	K	O	N	A	T	U	R	S	A
T	F	G	Z	H	U	J	I	K	O	L	K	O	G	Ü	Ö	L	I	K	J
C	F	G	B	H	N	J	M	K	K	J	U	I	O	L	K	S	D	E	R
E	R	F	T	G	Z	R	U	J	I	K	O		P	Ö	L	K	N	M	H
S	D	E	R	F	T	U	H	Z	U	J	I	K	O	L	P	Ö	I	K	U
F	T	G	Z	H	U	H	R	F	D	E	Z	F	A	M	I	L	I	E	C
Y	C	D	F	R	T	E	U	J	I	K	O	L	P	Ö	L	K	J	H	G
S	R	F	T	G	Z	H	U	J	I	K	O	L	P	Ö	L	O	U	J	H
D	R	F	T	G	Z	H	U	J	H	Z	T	G	R	F	E	D	S	W	E

Heidi Obersamer

Impressum: Inhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Berndorf bei Salzburg
AK für Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationsmittel der Pfarre
Adresse: 5165 Berndorf, Sportplatzstraße 4
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Christoph Eder
Pfarrbrief-Team: Pfr. Christoph Eder, Franz Haberl, Wolfgang Huber

Herzliche Einladung zum Abschiedsfest von unserem Herrn Pfarrer

Christoph Eder

am Dienstag, 15. August 2023 (Maria Himmelfahrt)
8.30 Uhr: Festmesse in der Pfarrkirche,
hernach Agape und gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten

Termine

- Fr. 7. Juli 09.30 Uhr:** Gottesdienst zum Schulschluss
So. 30. Juli 09.30 Uhr: Sonntagsplausch im Pfarrhof
So. 13. August 11.30 Uhr: Tauffeier
Di. 15. August 08.30 Uhr: Maria Himmelfahrt, Patrozinium und Kräuterweihe
anschließend Abschiedsfest für Pfr. Christoph Eder
So. 20. August 08.30 Uhr: Nachprimiz und Primizsegen von Br. Franz
So. 27. August 09.30 Uhr: Sonntagsplausch im Pfarrhof
Mi. 6. Sept. 14.00 – 19.00 Uhr: Taganbetung
Mo. 11. Sept. 08.00 Uhr: Gottesdienst zum Schulbeginn
So. 24. Sept. 08.30 Uhr: Erntedankfeier

Freud und Leid in der Pfarrgemeinde

Durch das hl. Sakrament der Taufe wurde in die Pfarrfamilie aufgenommen:

Tanja Riefl	
Bianca	der Tanja Riefl
Sebastian	der Andrea Laimer u. des Michael Hauser
Gloria	der Silvia u. des Thomas Pötzelsberger
Leonie	der Anna Voggenberger u. des Manuel Mühlbacher
Lea	der Daniela Giglmayr u. des Thomas Bugarschitz
Maximilian	der Cornelia u. des Andreas Abraham

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Nicole geb. Aigner u. Wolfgang Falk

Gott hat zu sich heimgerufen:

Ulrike Mühlbacher	im 83. Lebensjahr
Felix Huber	im 91. Lebensjahr
Katharina Kreiseder (Grazn)	im 94. Lebensjahr

